

# Niederschrift Nr. 11

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Hollingstedt  
am Donnerstag, 1. Oktober 2020 im Dorfgemeinschaftshaus "Am Mühlenweg",  
25779 Hollingstedt

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 20:57 Uhr

## **Anwesend sind:**

Herr Lars Paulsen als Vorsitzender  
Herr Tim Brümmer  
Frau Anette Braun  
Frau Sonja Gehrke  
Herr Hagen Rohde  
Frau Gunda Mody  
Herr Ralf Sommer  
Frau Karen Rohde

## **Entschuldigt fehlen:**

Herr Hauke Sommer

## **Als Gäste anwesend:**

3 Einwohner

## **Von der Verwaltung:**

Herr Heiko Kerber als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

12. Personalangelegenheiten;  
Entfristung eines Arbeitsvertrages
13. Vertragsangelegenheiten;  
Genehmigung eines Kaufvertrages

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 10 der letzten Sitzung vom 14.05.2020
3. Mitteilungen
4. Eingaben und Anfragen
5. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2019
6. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2020
7. Beratung und Beschlussfassung zum Ausgleich des Defizits des Dorfgemeinschaftshaus-Bewirtschaftungskontos des TSV Hollingstedts
8. Beteiligung an der VR Bank Westküste eG

9. Anbau Feuerwehrgerätehaus;  
Beratung und Beschlussfassung über die weitere Beauftragung des Ing. Büros Aquaconsulting
10. Reparaturarbeiten schadhafter Gullis;  
Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung und Vergabe
11. Erstellung von Knicks als Ausgleich für die Entwidmung der Knicks im Rahmen der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 der Gemeinde Hollingstedt;  
Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung und Vergabe  
**Nicht öffentlich:**
12. Personalangelegenheiten;  
Entfristung eines Arbeitsvertrages
13. Vertragsangelegenheiten;  
Genehmigung eines Kaufvertrages  
**Öffentlich:**
14. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

### **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Herr Bülow erfragt, ob es schon Erkenntnisse aus der Geschwindigkeitsmessung gibt. Gemeindevertreter Sommer erläutert, dass die Messungen bislang nicht ausgewertet wurden. Im Laufe der Woche wird das Gerät wieder in Hollingstedt sein und dann können die Daten ausgelesen werden.

### **TOP 2. Niederschrift Nr. 10 der letzten Sitzung vom 14.05.2020**

Gegen die Niederschrift der Sitzung Nr. 10 der Gemeindevertretung der Gemeinde Hollingstedt vom 14.05.2020 werden keine Einwände erhoben.

### **TOP 3. Mitteilungen**

Bürgermeister Paulsen teilt folgendes mit:

Folgende Termine haben seit der letzten Bürgerinformationsveranstaltung stattgefunden:

- 08.09. An der Verkehrsschau des Amtes, die auch in Hollingstedt war, hat Gemeindevertreter H. Sommer teilgenommen. Dabei wurde die Fahrbahnmarkierung abgelehnt, weil die Hauptstraße zu schmal ist. Weiterhin muss das Stopp-Schild in der Straße Noorndörp erneuert und versetzt werden, weil es zu weit von der Einmündung entfernt ist. Auf Anfrage erklärt Herr Kerber, dass er mit dem Ordnungsamt über den Abstand sprechen wird.
- 08.09. An der Schulung für Spielplatzprüfer in Hennstedt hat Gemeindevertreterin Mody teilgenommen. Die Spielplatzgeräte müssen mit einem Typenschild versehen werden. Gemeindevertreterin Mody berichtet sodann von der Fortbildung, die sehr interessant war. Sie ist jetzt befugt, monatliche Spielgerätekontrollen durchzuführen.

- 14.09. Teilnahme am Amtsausschusssitzung in Lexfähre. Folgende Themen wurden u. a. behandelt: Kooperationsvereinbarung zum Thema Digitalisierung mit dem Kreis, Budgetierung der Unterhaltungsaufwendungen in den Schulen, Förderung der gemeinsamen Mensa mit der Kita Pahlen am Schulstandort in Pahlen.
- 25.09. Teilnahme an der Besprechung zum Thema Brandschutzkonzept im Dorfhäus mit einem Brandschutzingenieur und dem Planer Schwartz. Die Beauftragung des Brandschutzingenieurs muss noch geklärt werden. Das Angebot beträgt 3.844,11 €. Der Aufwand im Bestandsgebäude wird als gering eingeschätzt. So muss ggf. im Multifunktionsraum eine Fluchttür eingebaut werden.
- 28.09. An der Bauvorbesprechung zum Glasfasernetzausbau haben Gemeindevertreter R. Sommer, Gemeindevertreter Brümmer und Bürgermeister Paulsen selbst teilgenommen. Mit den Baumaßnahmen soll in ca. 2 Wochen begonnen werden. Die Inbetriebnahme wird voraussichtlich im 1. Quartal 2021 erfolgen. Gemeindevertreter Brümmer und R. Sommer werden seitens der Gemeinde Ansprechpartner sein. Das Baumaterial wird auf dem Parkplatz bei der neuen Verschönerung gelagert. Die Leitungen werden zunächst durch die Hauptstraße verlegt und von dort in die Seitenstraßen abgeleitet. Eine Erneuerung der Gehwege in dem Zusammenhang wird nicht möglich sein, weil die wesentliche Strecke durch Grünstreifen verlaufen wird.
- 28.09. Bürgermeister Paulsen hat am Gespräch zur Zukunft der FFW Hollingstedt und Delve teilgenommen. Neben den Wehrführern und den Bürgermeistern haben Vertreter des Kreises und der Amts- sowie der Kreiswehrführer teilgenommen. Aus jetziger Sicht spricht sich der Kreis dafür aus, die Wehren so zu belassen, um die Identität mit den Dörfern zu erhalten. Eine Zusammenlegung ist somit derzeit nicht erforderlich.
- 29.09. Gemeindevertreterin Braun hat an der Mitgliederversammlung des SHGT Kreisverbandes Dithmarschen teilgenommen.

Bürgermeister Paulsen teilt ergänzend mit:

- Der Haushaltserlass 2021 liegt vor. Es kann jedoch noch keine Berechnung der Schlüsselzuweisung erfolgen, da die darauf basierenden Datengrundlagen fehlen.
- Die Erstellung der Haushaltspläne 2021 muss so weit wie möglich nach hinten verschoben werden, da die Jahresabschlüsse zunächst erstellt werden müssen.
- Das Regenentwässerungsrohr im Krusenbusch ist defekt. Es muss über Lösungsmöglichkeiten nachgedacht werden. Herr Kerber weist darauf hin, dass der Wasserverband zuständig ist, wenn die Aufgabe dorthin übertragen wurde. Er wird Bürgermeister Paulsen einen Ansprechpartner benennen.
- Es sollte überlegt werden, beim Verein „Wi für uns“ einen Förderantrag auf die Anschaffung eines Defibrillators zu stellen. Gemeindevertreterin Rohde erhebt Bedenken gegen eine derartige Anschaffung. Das Gerät bedarf einer jährlichen Wartung und muss auch mit Strom versorgt werden. Dieses stehe nicht unbedingt im Verhältnis zur Nutzung. Sie schlägt vor, mal mit der Sparkasse in Henstedt bezüglich der Erfahrung zu sprechen.
- Im Bebauungsplan ist ein Grundstück verkauft. Hierüber wird im nichtöffentlichen Sitzungsteil ein Beschluss gefasst. Für ein Grundstück gibt es 4 Kaufinteressierte.
- 5 Anwärter der freiwilligen Feuerwehr haben Ihre Ausbildung zum Truppmann I bestanden.
- Bezüglich des Markttreffs werden die Bauantragsunterlagen zur Variante S zusammengestellt. Der formelle Antrag ist noch nicht gestellt. Hierzu muss die Baugenehmigung vorliegen. Die Heizungsanlage wird derzeit eingebaut. Ggf. Ende nächster Woche sind die Arbeiten abgeschlossen.

Gemeindevertreter R. Sommer erklärt, dass 6 Flaggen bestellt wurden. Am 05.10. werden diese versendet.

Gemeindevertreterin Braun berichtet wie folgt:

- Der Adventskalender ist in Vorbereitung, es haben aber schon einige Corona bedingt abgesagt. Auch die Infektionszahlen haben sich in jüngster Zeit nicht positiv entwickelt, so dass sich die Frage stellt, ob die Veranstaltung in 2020 ausfallen sollte. Es wird Einigkeit erzielt, den Adventskalender 2020 nicht durchzuführen. Gemeindevertreterin Braun wird sich um die Absage kümmern.

Sie berichtet sodann vom SHGT Kreisverband vom 29.09.. Es wurden über folgende Themen berichtet:

- Die seit Mai bedingten Steuerausfälle werden sich voraussichtlich auch in 2022 und 2023 noch auswirken.
- Das Land übernimmt  $\frac{1}{2}$  der Mindereinnahmen durch Gewerbesteuer, Einkommensteuer und Schlüsselzuweisung.
- Es wird ein Förderprogramm für die Schaffung von Einrichtungen für Ganztagschulen geben.
- Für die Schulen gibt es einen Digitalpakt und ein Sofortprogramm für digitale Infrastruktur. Das Land wird sich Gedanken über die Bereitstellung von Administratoren machen, um die Schulen in der Betreuung zu unterstützen. Es wird sich Gedanken gemacht, was in 5 Jahren nach der Förderung passiert, da viele Geräte dann veraltet sind.
- Es gibt ein Förderprogramm für die Aufwendungen in Bezug auf die Hygiene-Maßnahmen an Schulen.
- Alle Schulen müssen ab 2025 Ganztagsbetreuung anbieten. Die Frage, die sich dabei stellt, ist, wie die Betriebskosten gedeckt werden können. Am Beispiel von Kindergärten zeigt sich diese Schwierigkeit.
- Für Straßen und Brücken gibt es bislang keine Förderung.
- Am 17./18.10. ist eine Lifescreen Veranstaltung zum Atomendlager.
- Die Kitareform wird eingeführt. Hierzu müssen die Verträge seitens der Gemeinden bis zum 01.01.2021 angepasst werden, um die Förderung nicht zu gefährden. Herr Kerber erklärt, dass dieses Thema durch Herrn Haalck bearbeitet wird.

Gemeindevertreter Brümmer teilt mit, dass die Säge- und Mulcharbeiten an den Gemeindewegen abgeschlossen sind und sehr gut geworden sind.

Bürgermeister Paulsen teilt abschließend mit, dass folgende Termine anstehen:

- Mitte Oktober: Beginn der Bauarbeiten Breitband
- 02.11.20 Virtuelle Sitzung des Kreisnetzbeirates der SH-Netz AG
- 05.11.20 nächste Bürgersprechstunde

#### **TOP 4. Eingaben und Anfragen**

Gemeindevertreter Rohde erfragt, ob im Zuge des Breitbandausbaus noch Leitungen für die Straßenbeleuchtung ausgetauscht werden können. Bürgermeister Paulsen erläutert, dass er diese mit Uwe Sommer besprochen hat und nicht überall neue Kabel erforderlich sind.

Es wird vorgeschlagen, dass die Arbeiten am Radweg durch den Gemeindearbeiter gemacht werden könnten.

## TOP 5. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2019

Bürgermeister Paulsen erläutert den Sachverhalt.

### Beschluss:

1. Gem. § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung ist jährlich ein Bericht über Spenden, Schenkungen oder ähnliche Zuwendungen vorzulegen, wenn der Wert 50 € übersteigt. Bis zur Höchstgrenze 1.000 € ist der Bürgermeister zur Entscheidung über die Zuwendungsannahme befugt.

Die Zuwendungen lt. vorliegender Liste werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

2. Zuwendungen über 1.000 € bedürfen eines Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
	-keine-		

### Stimmenverhältnis:

einstimmig

## TOP 6. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2020

Bürgermeister Paulsen erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage der Verwaltung.

### Beschluss:

- a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist der Bürgermeister ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.000,- € zu leisten. Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind vom 01.01.-21.06.2020 im Haushaltsjahr 2020 geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
Keine	Keine	keine

- b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
611001.5372020 <b>Steuern, Zuweisungen, Umlagen</b> Amtsumlage Ansatz: 101.900 €	Erhöhung der Amtsumlage	6.408 €
<b>Summe</b>		<b>6.408 €</b>

Die Deckung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen erfolgt durch: Senkung der Kreisumlage rd. 13.000 €

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 7. Beratung und Beschlussfassung zum Ausgleich des Defizits des Gemeinschaftshaus-Bewirtschaftungskontos des TSV Hollingstedts**

Bürgermeister Paulsen erläutert den Sachverhalt. Gemeindevertreterin Gehrke berichtet, dass die bisherigen Kosten gedeckt werden konnten. Es wird bis zum Jahresende ein Zuschussbedarf in Höhe von 600 Euro anfallen.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Hollingstedt wird das anfallende Defizit zur Bewirtschaftung des Gemeindehauses in 2020 ausgleichen.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 8. Beteiligung an der VR Bank Westküste eG**

Die VR Bank Westküste eG bietet der Gemeinde den Erwerb von bis zu 100 Geschäftsanteilen an. Ein Anteil beträgt 50 €.

Konditionen:

- jährliche Ausschüttung derzeit 2 % - gem. § 43 der Satzung bei Jahresüberschuss und nach Beschluss der Vertreterversammlung
- Belastung der Geschäftsanteile im Falle eines Jahresfehlbetrages gem. § 44 der Satzung erst nach Heranziehung anderer Ergebnisrücklagen
- nachrangige Haftung durch beschränkte Nachschusspflicht über 100 € pro Anteil
- Kündbarkeit jährlich mit zwölfmonatiger Frist zum Jahresende

Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe erfolgt aus liquiden Mitteln.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Hollingstedt erwirbt 100 Geschäftsanteile der VR Bank Westküste eG zum Gesamtpreis von 5.000 €.

Dieser außerplanmäßigen Auszahlung wird zugestimmt.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig bei einer Enthaltung

**TOP 9. Anbau Feuerwehrgerätehaus;  
Beratung und Beschlussfassung über die weitere Beauftragung des Ing. Büros Aquaconsulting**

Das Büro Aqua Consulting aus Dägeling wurde mit Beschluss vom 15.08.2019 beauftragt, die Planungen für den Anbau des Feuerwehrgerätehauses vorzunehmen. Seinerzeit wurde nur die Leistungsphase I-III (Vorplanung und Entwurfsplanung) er-

teilt, um die Entscheidung über den Förderantrag abzuwarten. Nach Rückmeldung des Fördergebers wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung am 14.05.2020 beschlossen, den Anbau zu realisieren. Mit dem Architekturbüro wurden die weiteren Schritte schon besprochen und weitere Aufgaben, wie Abstimmung mit dem Kreis Dithmarschen, Erarbeitung der Ausschreibungstexte wurden schon begonnen. Es bleibt nunmehr die weitere Beauftragung der weiteren Leistungsphasen 4 bis 9 der HOAI zu beschließen, da diese Beauftragung bisher nicht beschlossen wurde. Auf Antrage teilt Herr Kerber mit, dass die Maßnahme nicht in 2020 begonnen werden muss.

**Beschluss:**

Das Büro Aqua Consulting aus Dägeling erhält den Auftrag, die Leistungsphasen 4 bis 9 entsprechend der HOAI 2013 zum Anbau des Feuerwehrgerätehauses in Hollingstedt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die weiteren Schritte zu vereinbaren.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 10. Reparaturarbeiten schadhafter Gullis;  
Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung und Vergabe**

Bürgermeister Paulsen teilt mit, dass die Maßnahme schon vorab mit dem Amt besprochen wurde. Eine abschließende Abstimmung ist noch nicht erfolgt. Dennoch kann die Ausschreibung begonnen werden.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Hollingstedt wird die schadhafte Gullis reparieren lassen. Hierzu wird eine Ausschreibung durchgeführt, die durch das Amt vorbereitet wird. Bürgermeister Paulsen wird ermächtigt, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel den Auftrag zu erteilen.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 11. Erstellung von Knicks als Ausgleich für die Entwidmung der Knicks im Rahmen der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 der Gemeinde Hollingstedt;  
Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung und Vergabe**

Bürgermeister Paulsen erläutert, dass die Genehmigung vom Kreis vorliegt. Es muss nunmehr eine Ausschreibung der Leistung erfolgen. Die Inhalte müssen noch besprochen werden. Es wird Einigkeit erzielt, auf die Wildschutzzäune zu verzichten. Es sollen Volker Rusch aus Hollingstedt, Michael Schimanski aus Delve und Henning Uhl aus Fedderingen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden.

**Beschluss:**

Die Bauleistung für die Erstellung von Knicks als Ausgleich für den Eingriff in den B-Plan 1 soll ausgeschrieben werden. Bürgermeister Paulsen wird ermächtigt, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

## **TOP 14. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse**

Bürgermeister Paulsen teilt mit, dass ein Kaufvertrag im Bebauungsplan genehmigt wurde und ein Arbeitsvertrag entfristet wurde.

---

(Paulsen)  
Vorsitzender

---

(Kerber)  
Protokollführer

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (bf)